

## Referenten:

BROEKER, Harald, PD Dr. med., Rudolf-Mauersberger-Str. 3, 01309 Dresden / Klinik und Poliklinik für Neurologie, Universitätsklinikum Dresden, Fetscherstr. 74, 01307 Dresden

FELBER, Werner, Prof. Dr. med., komm. Direktor der Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Universitätsklinikum Dresden, Fetscherstr. 74, 01307 Dresden

HACH, Isabel, Dr. med., Institut für Klinische Pharmakologie, Universitätsklinikum Dresden, Fetscherstr. 74, 01307 Dresden

KALLERT, Thomas, Prof. Dr. med., Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Universitätsklinikum Dresden, Fetscherstr. 74, 01307 Dresden

LEHMANN, Hans-Ulrich, Dr. phil., Kupferstich-Kabinett Residenzschloss, Taschenberg 2, 01067 Dresden

OSTERHEIDER, Michael, Prof. Dr. med., Psychiatrische Universitätsklinik Regensburg, Abteilung Forensische Psychiatrie, Universitätsstr. 31, 93053 Regensburg

RILKE, Olaf, Dr. rer. medic., Sächsische Landesstelle gegen die Suchtgefahren e.V., Leiter der Geschäftsstelle, Glacisstraße 26, 01099 Dresden

**Kostenbeitrag:** SWGN-Mitglieder 10,- €, Nicht-Mitglieder 25,- €  
Sie können vorher der SWGN beitreten (Kosten pro Jahr 15,- €)  
(Die SWGN versteht sich als sächsische Fachvertretung für Psychiater, Psychotherapeuten, Neurologen und Kinder-/Jugendpsychiater)  
Übernachtungsmöglichkeiten im Dorint Novotel Hotel werden vorgehalten.

**Organisation:** Prof. Dr. Felber / Frau Kiersch, Klinik u. Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie am UKD der TU Dresden, Fetscherstraße 74, 01307 Dresden  
Tel: 0351-458 2760 Fax:0351- 458 4324  
e-mail: [barbara.kiersch@mailbox.tu-dresden.de](mailto:barbara.kiersch@mailbox.tu-dresden.de)



**Herbsttagung 2005**

## Programm

zum Thema

# **Alt gewordene Kranke Spät- und Endzustände psychiatrischer und neurologischer Krankheitsbilder heute**

**FZ 8**

**Freitag / Samstag, 04. / 05. 11. 2005**

**DORINT NOVOTEL DRESDEN**

Liebe Mitglieder der SWGN, verehrte Gäste,

wenn man dem diesjährigen Thema unserer Tagung *Alt gewordene Kranke* eine gewisse Zeit zum Nachdenken lässt, bemerkt man gleichsam im zweiten Nachfassen die Spannung: Wie sind unsere Patienten mit langjähriger Krankheit unter den neueren Therapien gealtert, was ist aus ihnen geworden? Wie anders sind heute Jahre bis Jahrzehnte diagnostizierte Schizophrene, Epileptiker, Deviante, Bipolare oder Süchtige im Vergleich zu früheren Berichten? Und: Wie sehen Künstler Alte und Kranke? Um diese Themen dreht sich diesmal Information und Diskussion, wozu Sie herzlich eingeladen sind.

Vor dem eigentlichen Programm findet wieder ein *Treffen der Chef-ärzte* sächsischer psychiatrischer Einrichtungen statt, was der Tagung auch eine gesteigerte berufsständische Bedeutung beimisst.

Den letzten Teil der Tagung bildet die jährliche Mitgliederversammlung der SWGN, bei der turnusgemäß wieder die Wahl des Vorstandes eingeschlossen ist. Planen Sie bitte die Zeit mit ein und nehmen Sie Ihre Rechte wahr.

Gern können Sie die Gelegenheit ergreifen und Mitglied der SWGN werden, Anmeldeformulare liegen zur Tagung aus.

W. Felber  
Vorsitzender

H. Reichmann  
1. Stellvertreter

Ch. Ettrich  
2. Stellvertreter

**Adresse: DORINT NOVOTEL, Grunaer Str. 14, 01069 Dresden,  
Tel.: 0351 4915 0**

**Die Tagung wird unterstützt durch:**

AstraZeneca GmbH, AWD. pharma GmbH & Co. KG, DESITIN Arzneimittel GmbH, Eisai GmbH, esparma GmbH, GlaxoSmithKlinePharma, JANSSEN-CILAG GmbH, Lilly Deutschland GmbH, Lundbeck GmbH & Co., Merz + Co. GmbH & Co., Novartis Pharma GmbH, Pfizer GmbH, Wyeth-Pharma GmbH

## Programm

### **Freitag:**

- 17.00 Uhr FELBER W. Begrüßung und Einführung  
17.10 Uhr FELBER W. Langzeitverläufe schizophrener Patienten früher und heute  
18.00 Uhr LEHMANN HU. Kranke und Alte in der bildenden Kunst

**19.30 Uhr *Geselliger Abend im Dorint Novotel (für alle Teilnehmer; keine zusätzlichen Kosten)***

### **Sonnabend:**

- 9.00 Uhr BROEKER H. Chronische Epilepsie und alt gewordene Epileptiker  
9.30 Uhr RILKE O. Sucht im Alter in Sachsen  
10.00 Uhr FELBER W. Lithium-Patienten im Alter – die perfekte Katamnese  
10.30 Uhr OSTERHEIDER M. Langzeitverläufe psychisch kranker Straftäter – aktuelle Entwicklung

### **11.00 – 11.30 Uhr Kaffeepause**

- 11.30 Uhr KALLERT TW. Enthospitalisierung in psychiatrische Heime: was ist aus den Patienten geworden?  
12.00 Uhr Rundtischgespräch (DARMSTADT F, KELCH T, LINDEMANN L; Moderation: HACH I): Aufgaben des ambulanten Nervenarztes in der Betreuung von chronisch-psychisch kranken, alten Heimbewohnern

**13.00 Uhr *Mitgliederversammlung und Wahl (Ende gegen 14.30 Uhr)***